Lecha Caunty Patriot.

Stadt und Land.

Republikanisches Hauptquartier.

Der Grant- und Colfax-Central-Club ist jetzt vollständig organisirt, und in Wirksamkeit getreten.

Zimmer für den Wahlfeldzug sind im Zweiten Stockwerke von Kline's Halle, Südost-Ecke d s Centre-Square, Allentaun, Pennsylvanien, eröffnet worden.

Freunde aus den Taunschips und Boroughs, welche der Erwählung von General Grant günstig, sind eingeladen, so oft sie in der Stadt sich befinden, in den Club-Zimmern anzurufen.

Die folgenden Herren bilden das Beamten-Personal der Organisation:

U m s h Amey Presi.

Samuel McHose, Dr. Wm. J. Romig, T. W. Rhoads Samuel Roth, Dan. Brown, Herman Schaon, Vice-Presidenten.

Geo Beisel, Wm. S. Young, jr., Correspondenz-Sekretär.

Wm. H. Deshler, H. C. Hunsberger, Rekord. Secretärs.

☞Eine unausbleibliche Folge der Erwählung Grants, so meint die N. Y. Sun, wird ein rasches Steigen des Grundeigenthums-Werthes im Süden sein. In einem Kehlabschneiderlande, wie der Süden jetzt ist kann auch das fruchtbarste Land keinen hohen Werth haben.— Anders in einem Lande, in welchem Friede und geordnete Rechtszustände herrschen, Leben und Eigenthum der Einwohner mit starker Hand geschützt werden. Durch Erwählung Grant's wird der Norden feurige Kohlen auf das Haupt der Kuklux sammeln und ihnen Böses mit Gutem vergelten.

☞Die alten deutschen Bauern in Berks Caunty, Pennsylvanien, haben ihre Truhen voll Fünf-Zwanziger. Neulich hielt vor ihnen (die sämmtlich eisenfeste Demokraten sind) Brick Pomeroy eine Stumprede, worin er die Besitzer von Bundesobligationen als infame Spitzbuben, Shylocks, hochnasige Geldprozen ꝛc. bezeichnete. Mann kann sich die Wirkung auf seine Zuhörer denken: Es heißt, daß die Republikaner in Berks County eine Collekte veranstalten wollen, um „Brick" zu veranlassen, daß er noch eine Rede halte

☞Die außerordentliche Wärme, welche in diesem Sommer in dem größten Theile von Europa und Nordamerika herrschte, muß ihre Ausgleiche durch eine entsprechende niedrige Temperatur an anderen Theilen der Erdoberfläche finden. Dem entspricht die Mittheilung eines vor Kurzem von Buanos-Ayres in London angekommener Schiffscapitäns, daß er beim Passiren der Linie— zu derselben Zeit, wo in England die Hitze ihren Höhepunkt erreicht hatte—es für nöthig hielt, Winterkleider zu tragen

☞Warum ist der Kaffee so theuer.—Das kommt einfach daher, daß von den Demokraten so viel Kaffee verbraucht wird, um gefälschten Naturalisationspapieren den Anschein des Alters zu geben.

Voriges Jahr stimmten in Centre Caunty 100 Männer mit kaffeegefärbten falschen Naturalisationspapieren. Dieses Jahr scheint das Geschäft noch schwunghafter betrieben zu werden; daher der vermehrte Kaffeeverbrauch und sogleich die hohen Preise.

Verkäufe—Good und Ruhs, Grund-Eigenthums-Agenten, verkauften ein Haus und Lot an der Neunten Straße, nahe Linden, Wm. H. Hoffman gehörend, an Henry F. Seagreaves, für $6400.

Weiter verkauften dieselben drei der Grubbschen Baulots, und zwar eins an Achter Straße an Samuel S. Thompson, für $160, eins an Neunter Straße an Chas. Dewhart, für $100 und eins an North Straße an Peter Frey für $100.

☞Die Ausgaben der Regierung für den Monat September beliefen sich auf $82,485,839.

Geschäfts-Notizen.

Der Adler Kleider-Stohr
Nro. 11. Ost Hamilton Straße, Allentown, Pa.

Wer noch nicht den schon lange berühmten Adler Kleider Stohr der Herren Rhoads und Keim, besucht hat, der gehe einmal hin und besehe Alles was man daselbst bekommen kann, und wer vorher glaubte, daß man noch Philadelphia gehen müße um einen schönen Anzug zu kaufen, der wird finden, daß man nicht nur allein was die Mode verlangt in dem Adler Kleider Stohr findet, sondern daß die Preise so niedrig sind, wie man sie in Philadelphia nicht niedriger finden kann, man also jedenfalls die Reisekosten nach Philadelphia spart, wenn man seine Kleider in Rhoads und Keim's Adler Kleiderstohr kauft. Ihr Vorrath in Spätjahrs und Winterwaaren ist der größte in der Stadt, und in der Auswahl kann er nicht übertroffen werden. Kommet und sehet euch einmal Alles an.

☞Man hört gegenwärtig oft die Klage aussprechen, die Geschäfte seien schlecht und das Geld sei so rar. Wenn man aber den Mammoth Stohr der Herren E. S. Scheimer und Co., besucht, so kann man sogleich sehen, daß diese Herren keine Ursache haben, zu klagen, da nicht allein die zahlreichen Clerks, sondern auch die Eigenthümer selbst beständig in Anspruch genommen sind, den sehr zahlreichen Kunden abzuwarten, und der Verwalter der Kaße oft nicht weiß, nach welcher Summe er zuerst reichen soll, Es ist auch nicht anders zu erwarten, da die Herren E. S. Scheimer und Co., nicht allein die neuesten und besten Artikel in größter Auswahl besitzen, sondern auch alles zu den niedrigsten Preisen verkaufen.

Besuchet den Mammoth Stohr Nro. 5 und 7 West Hamilton Straße, einige Thüren oberhalb dem Eagel Hotel und überzeuget euch selbst.

☞Wenn man an dem allbekannten Eckstohr des Hrn. M. F. Krämer vorübergeht, glaubt man es fände eine Auction darin statt, da immer so viele Menschen in demselben versammelt sind. Man sollte glauben es könnten bald keine Waaren mehr in dem Stohr vorhanden sein. Wie erstaunt man aber wenn man hineingeht und denselben von einem Ende zum andern angefüllt findet, und auch nicht die kleinste Lücke wahrgenommen werden kann, obgleich die zahlreichen Clerks immer abmeßen und einpacken. Der stets zuvorkommende Eigenthümer Herr M. J. Krämer weiß seine Kunden zu behandeln, und keiner geht unbefriedigt aus seinem Stohr. Alles was man in der Haushaltung braucht, kann man im Eckstohr finden, zu den niedrigsten Preisen. Rufet an in dem Eckstohr, Ecke Hamilton und Siebenten Straße, am öffentlichen Viereck, dem Eagle Hotel gegenüber.

☞R. H. Kramm, in der 8ten Straße, unterhalb Turner hat soeben wieder einen außerordentlichen Vorrath der feinsten Grozereien und Provisions erhalten, und wird sie wie bisher zu den billigsten Preisen verkaufen.

☞Wir sind Gen. James L. Selfridge zu Dank verpflichtet, für Zusendung wichtiger Dokumente.

Das Gold der Welt.—Der Gesammtbetrag von Gold in der ganzen ist gegenwärtig auf 1,190,000,000 Pf. Sterl. an Werth berechnet. Würde dies zusammengeschmolzen, so gäbe es einen Klumpen von 600 Kubik-Yards groß. In Goldblätter ausgeschlagen würde es einen Flächenraum von 10,000 (engl.) Quadratmeilen decken.

☞Detroit, Mich., 5. Oct. Die Valley City Wollenspinnereien zu Grand Rapids wurden heute früh durch eine Feuersbrunst zerstört. Der Verlust wird auf $35,000 geschätzt. Die Versicherung beträgt blos $5000

☞Boston, Mass., 5. Oct. Addie und Minnie Brown im Alter von 9 und resp. 7 Jahren verbrannten Samstag Nachts zu Charlestown. Sie studirten ihre Lection, als der jüngere Bruder die Lampe umstieß, worurch die Kleider der Knaben in Brand geriethen. Ehe das Feuer gelöscht werden konnte, waren die beiden Knaben todt.

☞In Hartford, Conn., starb Frau Mary Wadsworth mit Hinterlassung eines Vermögens von $750,000, welches sie zu 1/3 mildthätigen Stiftungen zuwies.

☞Auf einer Plantage in Texas wurden kürzlich an einem einzigen Tage 2990 Pfund Baumwolle gepflückt.

☞Von Richmond, Va., wurden im Monat August 72,101 Kisten Kautabak und 6426 Kisten Rauchtabak nach Regierungslagerhäusern geschickt.

☞Die Pacific Eisenbahn-Gesellschaft muß schon ihre Schneepflüge in einigen Theilen der Gebirge in Anwendung bringen.

☞Philip Dater und Co., Grocers in New-York, wurden um $10,000 in Bonds beraubt.

Wahl Proklamation

Eine Akte der General-Assembly vom 2. July 1839 bestimmt daß durch die Stimmberechtigten Bürger des Staates, welche in jenigen Eigenschaften sitzen, um für Mitglieder der General Assembl. stimmen zu können, eine Wahl abgehalten werden soll, an den nämlichen Plätzen wo die besagten Mitglieder gewählt werden. In Folge dieser Akte wird hiermit eine Wahl abgehalten auf Dienstag den 3. November 1868 um die Elektoren für Präsident und Vice-Präsident zu erwählen.

So gebe Ich, Jacob Holben

Hoh Sheriff von Lehigh Co., zufolge meiner Pflicht welche mir obige Akte auferlegt, durch diese mit o Proklamation den Freimännern von besagtem County die Rechte, ihre Stimmen für Erwählter abzug ben, und haben sich die qualifizirten Wähler in ihr n Wahldistrikten zu versammeln.

Auch gebe ich hiermit Nachricht daß die resbesagte Wahl an nachfolgenden Orten gehalten wird:

Die Bürger der 1sten Ward der Stadt Allentown am Hause von Joseph Rex

Die Bürger der 2ten Ward der Stadt Allentown am Hause von Leopold Kern

Die Bürger der 3ten Ward der Stadt Allentown am Hause von Asa Bauliet

Die Bürger der 5ten Ward der Stadt Allentown am Hause von Horace Gangewere

Die Bürger der 6ten Ward der Stadt Allentown am Hause von Josiah Scheirer,

Die Bürger von Salzburg Township am Hause von John Ruff, in besagtem Tsp.

Die Bürger von Emaus am Hause von T Kühnle, in Emaus.

Die Bürger von Süd Whitehall Township am Hause von Josiah Strauß in besagtem Towns.

Die Bürger von Hanover Township am Hause von H. Moyer in Rittersville, in bes. Townschip.

Die Bürger von Whitehall Township, am Hause von Wm. Berry in besagtem Township.

Dieser Platz wurde durch die Court of Quarter Sessions von Lecha County festgesetzt.

Besagtes Township ist folgendermaßen begrenzt und beschrieben:

Beginnend an der Nordwest-Ecke der Stadt Allentown, laufend von da in einer graden Linie Linie nördlich vierundreißig Grade und drei Viertel westlich, lassend das Stein-Miethhaus von David Moyer bei oder nahe der Grenzlinie von Nord- und Süd Whitehall Township, eine kurze Strecke östlich der Allentaun-Linie in dem neuen Township nach der Steinscheuer von J Schwartz in Nordwhitehall Township; von da in grader Linie nördlich siebenzehn Grade und ein Viertel nach einem Steine in einer nordwestlichen Richtung des Wohnhauses von John Koch in Nordwhitehall Township; von da in einer graden Linie nördlich siebenundsechzig Grade östlich nach dem Ufer des Lecha-Flußes in besagtem Nordwhitehall Township auf der Nordseite von Abraham Nellis' Mühle in besagtem Township; von da längs des besagten Flußufers bis zur Stadt Allentown und von da längs der besagten Stadt-Linie bis zum Anfangspunkte

Die Bürger von Ober-Saucon Township am House von David Barren, in besagtem Towns.

Die Bürger von Catasauqua am Hause von William Laubach, in Catasauqua.

Die Bürger von Weichenburg Township am passe von Jonas Ettinger, in bes. Township.

Die Bürger von Heidelberg Township am Hause von Peter Miller, in bes. Township

Die Bürger von Washington Township am Hause von David Peter, in besagtem Township.

Die Bürger von Slattington am Hause von Charles Reiter in Slattington.

Die Bürger von Nordwhitehall Township am Hause von Charles Leinberger, in bes. Townsh.

Die Bürger von Lowhill Township am Hause von E. Zimmerman, in besagtem Township.

Die Bürger von Ober-Macungie Township am Hause von Aaron Rau in Fogelsville, in besagtem Township.

Die Bürger von Nieders-Macungie Township am Hause von F. M. Stephen in New Texas, in besagtem Township.

Die Bürger von Millerstown am Hause von William Craig, in Millerstown.

Die Bürger von Ober-Milford Township am Hause von Nathan Carl in Zionsville, in besagtem Township.

Die Bürger von Nieders-Milford Township am Hause von Edwin P. Diefenderfer, in besagtem Township.

Die Bürger von Lynn Township am Hause von David Bleiler in besagtem Township.

In welcher Zeit und an welchen Orten die qualifizirten Wähler, wie vorgenannt, durch Ballotirung erwählen werden sollen.

Sechs und Zwanzig Erwählen

für Präsident und Vice Präsident der Ver. Staaten.

Die Wahl in den benannten Distrikten wird ihren Anfang nehmen zwischen den Stunden von 8 u. 10 Uhr Morgens und ohne Unterbrechung fortgesetzt werden bis 7 Uhr Abends, wo dann die Stimmkasten geschlossen werden sollen.

Es wird hiermit Nachricht gegeben,

Daß jede Person, mit Ausnahme der Friedensrichter Militär und Stadtbeamten, welche irgend ein Amt oder Anstellung des Vertrauens oder Nutzens hält, sei es von der Regierung der Vereinigten Staaten oder dieses Staates, oder von der Stadt oder den incorporirten Distrikten, sei es ein deputirter oder anderer Beamter, ein Unterbeamter oder Agent welcher von der Gesetzgebung, dem executiven oder gerichtlichen Departement der Ver. Staaten angestellt sein mag; und ferner, daß jedes Mitglied des Congreßes und der Staatsgesetzgebung und des Stadtraths irgend einer Borough, oder die Commissioners irgend eines incorporirten Distrikts, durch das Gesetz untüchtig gemacht wird auch zugleich das Amt oder die Anstellung ein Wahlrichters. Inspektors oder Schreibers bei irgend einer Wahl in diesem Staat zu betrachten und daß jeder Richter, Inspektor oder irgend ein anderer Beamter bei einer solch Wahl für irgend ein Amt, für welches angestimmt wird, erwählt worden sei.

Und besagte Assembly-Akte besteht: „Eine Akte in Betreff der Wahlen eines Staates," passirt am 2. July 1839, bestimmt ferner, wie folgt;

„Daß der Inspektor und die Richter an ihren respektiven, Plätzen welche für die Abhaltung der Wahl im Distrikte, wozu sie gehören, bestimmt sind vor 6 Uhr am Morgen des zweiten Dienstags im Oktober zusammen kommen sollen, und jeder der beeidigten Inspektoren soll einen Clerk ernennen der ein qualifizirter Stimmgeber sein muß.

Die Richter eines jeden Wahldistriktes müssen ihre Returns beistimmt auf Freitag den 6. Nov. 1868 in Courthause in der Stadt Allentown einbringen.

GOTT erhaltet den Staat!

Jacob Holben Scheriff.

Oct. 9. nq5w3

Oeffentlicher Verkauf.

Auf Samstags den 31. October, 1868,

um 12 Uhr Mittags, soll an dem Hause des verstorbenen Thomas Bastian, nahe Wescoesville, in Nieder Macungie Taunship, das folgende Eigenthum öffentlich verkauft werden:

Drei Kühe, 4 Schweine, Hühner, 1 Sparzierwagen, 1 Schlitten, 1 Drillbohrer, 8 Tonnen Heu, Stroh, Kornmaß, 700 Fenzriegel, eine Anzahl alte Riegel, 75 Pfosten, Pfähle, 2 Leitern, 2 Halbbuschel Maße, Futter Trog, Kühketten, Schaufeln, Gabeln, Rechen, 1 Säge, ungefähr 300 Fuß Bretter, 1 Hobeisen, 1 Hammer, 1 Schlägel und Keile, 1 Grubhacke, 2 Aexte, Fruchtsäcke, 1 Sense, 1 Bett und Bettzeug, 1 Schrank, 1 Waschschrank 1 Küchenschrank, 2 Tische, 1 Kochofen mit Röhre, 1 Parlor Ofen, Stühle und Settee, 1 Uhr, Carpets, Spiegel, 1 Büffel Haut, Kartoffeln beim Buschel, Schmalz im Kessel, 1 Flinte, 1 Mehl Kiste, 2 Kupferkeßel, 1 Eisenkeßel, Züber, und eine große Anzahl Gegenstände, zu umständlich hier anzugeben.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Sarah Bastian, } Ex'ors.
John Bastian, }

Oct 13. nq3m

Nachricht.

Die Farmers Union Gegenseitige Feuer Versicherungs Gesellschaft von Pennsylvania gibt hiermit Nachricht, daß sie ihr 15tes Assessment gemacht hat, und eine Steuer von 15 Cents auf jede Versicherung von 100 Dollars eines jeden Mitgliedes der Gesellschaft gelegt hat.

Der Collector der Gesellschaft wird an den unten angegebenen Tagen und Plätzen, von 9 Uhr Morgens bis 4 Uhr Nachmittags gegenwärtig sein, die betreffenden Taxen zu empfangen:

Den 2. November, 1868 an dem öffentlichen Hause von Henry Schantweiler, in Nieder-Macungie, von 9 Uhr Vormittags, bis 12 Uhr Mittags, und von 1 Uhr bis 4 Uhr, an dem öffentlichen Hause von Hiram Donner, in Millerstown.

Den 3. November, an dem Hause des unterzeichneten Collectors in Nieder-Macungie.

Den 4. Nov. an dem öfft. Haus von Franklin Steffen, in New Texas.
" 5. " an dem öfft. Haus von David Henfinger, Alburtis, N. Mac.
" 6. " an dem öfft. Haus von Christian Dankel, Longschwamm Township, Berks County.
" 7. " an dem öfft. Haus von Gideon Yoder, Treylertown
" 9. " an dem öfft. Haus von James Witt, Centre Valley, Saucon T.
" 10. " am Hause von Wm. J. Trumbauer, Locust Valley, Saucon T.
" 11. " am Hause von Abr. M. Geisinger, Pleasant Hill, Bucks Co.
" 12. " am Hause von H. G. Allum, Milford Square, Bucks Co.
" 13. " am House von Charles Antrum, Steinsburg Bucks Co.
" 14. " am Hause von Reuben Schäffer, Limeport, Saucon Township.
" 16. " am Hause von Josiah Fisher, Topton, Berks County.
" 17. " am Hause von J. P. Markel, früher A. Weidenhammer, Berks County.
" 18. " am Hause von Jonas German, Neu Tripoli, Lynn Township.
" 19. " am Hause von David Bleiler, Lynnville, Lynn Township.
" 20. " am Hause von P. Seip, Seipsville, Weisenburg Township.
" 21. " am Hause von Reuben Seibert, Lowhill.
" 23. " am Hause von Peter Miller, Sägersville, Heidelberg Tsp.
" 24. " am Hause von Jonas Hoffman, Slatington.
" 25. " am Hause von Dav. Hollenbach, Washington Township.
" 26. " am Hause von E. M. Kuntz, v. 9 Uhr Morgens, bis 12 Uhr Mittags und von 1 Uhr bis 4 Uhr Nachmittags am öffentlichen Hause von Reuben Scheidy in Nord Whitehall Township.
" 27. " am Hause von Charles Leimenberger, Balliettsville, N. Whitehall Township.
" 28. " am Hause v. E. B. Neff, Neffsville, Nord-Whitehall Tsp.
" 30. " am Hause von Edwin Romig, Dorneysville, Süd-Whitehall von 9 bis 12 Uhr Mittags, und von 1 bis 4 Uhr Nachmittags, James Yeager, in Cedersville, Süd-Whitehall Township.

Den 1. Dec. am Hause von Charles Derr, in Siegersville, N.-Whitehall Tsp.
" 2. " am Hause von Wm. Berry, von 9 bis 12 Uhr Mittags, und von 1 bis 4 Uhr Nachmittags, am Hause von Tilghman Kohler, in Whitehall.
" 3. " am Hause von E. Beck, Kreidersville, Northampton County.
" 4. " am Hause von Bennesville Fenstermacher, früher Milton Apple, Salzburg.
" 5. " am Hause von George Bachman, Milford Township.
" 12. " am Hause von Moses Guth, Pennsylvania Hotel, Allentown

Levi Lichtenwallner, Collector.

N. B. Alle Mitglieder welche versäumen an den genannten Tagen ihre Taxen zu entrichten, wird ein weiterer Betrag angerechnet werden, und alle Mitglieder welche eine Abänderung in ihren Versicherungen wünschen, sind aufgefordert, ihre Versicherungspapiere mit zu bringen an den genannten Tagen.

Neue Versicherungen werden gemacht, da ein Agent der Gesellschaft gegenwärtig sein wird, welcher Veränderungen besorgen und neue Applicationen annehmen wird.

Daniel H. Bastian, President.
S Yoder, Secrt.

October 13. nq3m

Die National
Lebens-Versicherungs-Gesellschaft
der
Vereinigten Staaten von Amerika.
Washington D. C.

Gechartert durch besondere Congreßakte, genehmigt am 25. Juli 1868

Baar Capital: $1 000,000

Zweig-Office zu Philadelphia:
Erste National-Bank.

Direktoren.

Jay Cooke Philadelphia.
E H. Clark Philadelphia.
F Ratchford Starr, Philadelphia
Wm. G. Moorhead, Philadelphia
Georg F Tyler, Philadelphia.
J. Hinckley Clark, Philadelphia.
E. A. Rollins, Washington, D. C.
Henry D. Cooke Washington, D. C
Wm E. Chandler, Washington D. C.
John D. Defrees, Washington, D. C
Edward Dodge, New York.
H. E. Fahnestock, New York.

Beamte:

E. H. Clark, Philadelphia, Präsident.
Henry D Cooke Washington, Vice-Präsident
Jay Cooke, Vorsitzer des Finanz und Executiv Committees.
Emerson W Peet, Philadelphia, Sekretär und Aktuar.

Diese Compagnie bietet zufolge ihres Charters, ihres großen Capitals, ihren niedrigen Prämien und ihren neuen Tabellen die wünschenswertheste Gelegenheit, welche bis jetzt dem Publikum angeboten wurde, um das Leben zu versichern.

Die Prämien Sätze, die bedeutend herabgesetzt sind, sind so vortheilhaft für die Versicherer, wie die der besten Gegenseitigkeits-Compagnie und vermeiden alle Verwickelungen und Unsicherheiten von Noten, Dividenden und alle Mysteriösidnisse, welche die letztere den Police Inhabern verursachen

Mehrere neue und interessante Tabellen werden jetzt vorgelegt welche nur begriffen werden müssen, um sich dem Publikum als anbehmbar zu erweisen wie die Einkommen gewährende Police und die Prämien zurückerstattende Police Bei der ersteren sichert der Police Besitzer sich nicht allein eine Lebens-Versicherung, zahlbar bei seinem Tode, sondern e hält auch, wenn er am Leben bleibt, nach wenigen Jahren ein jährliches Einkommen gleich 10 per Cent (10 per Cent vom Pari-Werth seiner Police.) Bei letzterer macht sich die Compagnie verbindlich dem Versicherer den ganzen Capital-Betrag den er bezahlt hat, zurück zu zahlen, außer dem Betrag seiner Police

Die Aufmerksamkeit von Personen, welche ihr Leben versichern wollen, oder ihre bereits gemachten Versicherungen erhöhen wollen, wird auf die besonders Vortheile gelenkt, welche die „National Lebens Versicherungs-Compagnie" bietet.

Circulare, Pamphlete und ausführliche Einzelheiten erhält man auf Anfrage in der Zweig-Office der Compagnie in dieser Stadt

David McKnight,
Präsident der Union National Bank,
H S. Dreffer, Manager.
Jay Cooke & Co.,
General-Agenten.

Oktober 13, 1868. 3w

Verhör-Liste

für den Oktober-Termin 1868.

1. Hersch Siegfried und Co., gegen Tilghman Reinhart.
2. Dieselben gegen Michael Brode.
3. Seiple und Scheimer gegen J. Edward Miller.
4. William Rube, gegen Thomas Gould und H Williams.
5. Lewis L. Sheldon, Administrator des verstorbenen A Troxler, gegen Herman Schuon.
6. Benjamin Beckle, gegen Fred Zeppenfeld
7. George Bewer, gegen John Eckert
8. Josiah Rinker, gegen Samuel Rinker.
9. Charles H Kramer, gegen Reuben Eckert
10. Elias Trump gegen Sam el Schaurman
11. Francis H Oppelt, gegen Dudley J ter
12. Josiah D Rabenold, gegen Jacob Kern
13. Alfred J Herman, gegen Edward Kern.
14. Charles Laudenschlager, gegen Wm C. Diefenderfer
15. William H. Fehr, gegen Josiah Bower.
16. Thomas Benninger, gegen Hiram J Hank und James Brown.
17. William Stein und Nathan Gackenbach Administrators des verstorbenen Solomon Hausman, gegen Peter S. Keiser und Henry Keiser.
18. Dieselben gegen Peter S. Keiser und Peter Heller.
19. Harrison Howe gegen Edward Meeker
20. Ephraim H. Knauß, gegen John Berry, et. al
21. Charles Gangewere, gegen Ruben Sell.
22. George W. Stuckert, gegen Peter Schelly handelnd unter dem Namen Beitler u Schelly
23. Loew und Kutz gegen Friedrich Getz
24. Tilghman Kutz gegen Israel Ruby.
25. Nathan Gernert, gegen Nathan Grim.
26. Charles Eckert, gegen die Administrators von A. Lucas
27. Abraham Reppert, gegen William Nagel.
28. Henry H. Boucher gegen James E. Kelly et. al.
29. William H Bartholomew, gegen Harrison Keller
30. Tilghman H. Meyer, gegen William Baird.
31. Hersch Siegfried und Co, gegen die Lecha Thal Eisenbahn-Compagnie und Tilghman Reinhard
32. Salomon Dech, et. al., gegen Levi Hoes.
33. Weaver und Spankle, gegen Salomon Kline und Frau.
34. Martin und Co, gegen J. Edward Miller.
35. Andrew Happle, gegen Samuel Wartman
36. William Woll, gegen Peter Storch.
37. Jacob Nadtes, gegen Simon Schuler
38. Salomon McCullough gegen Robert McIntire
39. Daniel S. Gilbert, gegen William H. Ford
40. Stephen Schaffer, gegen Nathan Agen.
41. David Ruf, et al., Administrators des verstorbenen Henry Guth, gegen Jacob Guth und Joseph Marsteller.
42. John Eberhard, gegen John Bower und Chas. Ritter.
43. J. und J. Eager, gegen John G. Bechtel,
44. Sarah Ann Meyer, gegen William Kehner.
45. Samuel Geary, gegen die Thomas Eisen Co.
46. James H. Reinhard, gegen den Schul Distrikt von Hanover Township.
47. Abraham Saninger, gegen Michael Woertring.
48. Mathias Hall, gegen Gottlieb Pease.
49. Derselbe, gegen Denselben.
50. Gottlieb Pease, gegen Mathias Hall.

Esaias Nehrig, Proth.

Oct. 13. nq6w

Court-Proklamation.

Sintemal der Achb. J. Prigle Jones, Präsident Richter in den verschiedenen Courten von Common Pleas vom dritten Gerichtsbezirke bestehend aus den Counties Lecha und Northampton, im Staat Pennsylvania, kraft seines Amts Präsident Richter der nachbenannten Courten von Oyer und Terminer und allgemeiner Gefängniß-Erledigung in besagten Counties; und Sam. J. Kistler und James Fry, Esqrs., Gehülfenrichter der Courten von Oyer und Terminer und allgemeiner Gefängniß-Erledigung für die Richtung von Haupt- und andern Verbrechen in besagten Lecha County ihren Befehl an mich gerichtet haben worin sie eine Court von Oyer und Terminer und allgemeiner Gefängniß-Erledigung in besagten Lecha County ihren Befehl an mich gerichtet haben worin sie eine Court von Oyer und Terminer und einer vierteljährigen Sitzung und Common Pleas anberaumen, welche gehalten werden soll in der Stadt Allentaun, für das County Lecha, auf den

vierten Montag im Monat Okt. 1868,

welche der 26ste Tag des obigen Monats ist, und welche drei Wochen dauern soll:

So wird hiermit Nachricht gegeben

an alle Friedensrichter und Constabel innerhalb des besagten County Lecha, daß sie dann und daselbst sich in eigener Person mit ihren Rolls, Records, Inquisitionen und Examinationen einzufinden haben um ihren Pflichten zu obsiegen Courtab zu warten.

Desgleichen werden auch alle Diejenigen, welche gegen Gefangene in dem Gefängniß des Countys Lecha als Kläger oder Zeugen aufzutreten haben, benachrichtigt, daß sie sich alsdort und daselbst einzufinden haben, um dieselben zu prosequiren, wie es ihnen Recht dünken mag.

Gegeben unter meiner Hand, in der Stadt Allentaun, diesen 7ten Tag Oktober, im Jahre unseres Herrn 1868.

GOTT erhalte die Republik!

Jacob Holben, Scheriff.

Scheriff's Amtsstube, Allentaun,
Oktober 13, 1868. nqbG

Reading Riegelbahn.

Sommer Einrichtung.—August, 3 1868,

Große Frunk Linie vom Norden und Nordwesten nach Philadelphia, New York, Reading, Pottsville Tamaqua Ashland, Lebanon Allentown, Easton, Ephrata, Lititz Lancaster, Columbia ꝛc., ꝛc.

Züge gehen von Harrisburg nach New York wie folgt: Um 2.50, um 5.25 u 8 10 Morgens, um 12,20 u 2.05 Nachmittags u. um 9.35 Uhr Nachts; sie erreichen New York um 5.00 10 00 und 11 45 Vormittag, 3.50 und 6.35 uhr 9.50 Nachmittags. Sie stehen mit ähnlichen Zügen der Pennsylvania Eisenbahn in Verbindung. Schlafkarren begleiten den 2 50 Morgen und den 9.35 Nacht Zug ohne die Karren zu wechseln.

Sie gehen von Harrisburg nach Reading Pottsville, Tamaqua Minersville, Ashland, Pine Grove Allentown und Philadelphia um 8.10 Morgens 2 05 und 4 10 Nachmittags und halten bei Lebanon und allen Stationen an. Der 4.10 Nachmittagszug macht diese Verbindung für Philadelphia und Columbia. Nach Pottsville Schuylkill Haven und Auburn via Schuylkill und Susquehanna Eisenbahn geht der Zug von Harrisburg um 3.30 Nachmittags ab

Rückfahrt—Sie verlassen New-York um 9.00 Morgens 12 00 Mittags 5 00 Nachmittags und 8 00 Abends, und Philadelphia um 8 15 Morgens und 3.30 Nachmittags. Schlafkarren begleiten den 9 00 Morgens- und den 5 00 und 8 00 Abendzüge von New York ohne Karrenwechsel.

Der Reading Passagierzug verläßt Philadelphia um 7.30 Morgens, kommt v. Reading um 6.30 Abends zurück und hält a fallen Stationen an; Pottsville um 7.00 u. 8.45 Morgens u. 2.45 Nachm.; Shamokin um 5 25 und 11.20 Vormittags; Ashland um 7.00 Morgens und 12 43 und 1 55 Nachmittags; Tamaqua um 8.20 Morgens und 2.15 und 4.35 Nachmittags.

Sie gehen von Pottsville nach Harrisburg, via Schuylkill und Susquehanna Eisenbahn um 7.10 Morgens und nach Pine Grove und Tremont um 11 30 Vormittags.

Der Reading Accomodations Zug verläßt Reading um 7 30 Morgens und kehrt von Philadelphia um 5.15 Nachmittags zurück

Der Pottsville Accomodations Zug verläßt Pottstown um 6.45 Morgens und kehrt von Philadelphia um 4 30 Abends zurück

Die Columbia Eisenbahn-Züge gehen von Reading um 7.00 Morgens und 6 15 Nachmittags nach Ephrata, Lititz, Lancaster Columbia ꝛc.

Die Perkiomen Eisenbahn Züge verlassen Perkiomen Junction um 9 00 Morgens und 6 00 Nachmittags zurückkehrend verlassen sie Schippach um 8 10 Vormittags und 1 25 Nachmittags, mit ähnlichen Zügen an der Reading Eisenbahn sich verbindend.

An Sonntagen—Sie verlassen New-York 8.00 Abends, Philadelphia 800 Morgs. u. 3 15 Nachmittags (der 8-Uhr Zug Morgens geht blos nach Reading;) Pottsville um 8 00 Morgens, Harrisburg um 5.25 Morgens, 4.10 und 9.35 Nachmittags, Reading um 1 10 2 55 und 7 15 Morgens für Harrisburg um 7 06 Vormittags und 11 40 Nachts für New-York und um 4 25 Nachmittags für Philadelphia.

☞Commutation Mileage, Saison, Schul- und Excursions Tickets von und nach allen Punkten zu sehr billigen Preisen.

Gepäck wird durchgecheckt und 100 Pfund sind jedem Passagiere erlaubt.

G. A. Nicolls.

Reading, Pa., August 25. 1868 Gen. Supt

Oeffentlicher Verkauf.

Auf Donnerstag den 29. Oktober 1868 Nachmittags 1 Uhr, soll an der früheren Wohnung des verstorbenen Adam Schmeizer in Salisbury Township, nahe Allentown, das unter beschriebene Eigenthum öffentlich versteigert werden.

Nro. 1. Ein gewisses Haus und Grundstück, gelegen in Salisburg Township, nahe Allentown, grenzend an Land von Daniel Eschenbach, John Groß und anderen. Das Haus ist ein 1½ stöckiges backsteinernes Wohnhaus, 24 bei 32 Fuß, mit einer guten steinernen Küche und främ Schuppen, 14 bei 16 Fuß mit Grundstück 76 bei 416 Fuß tief, mit gutem Wasser.

Nro. 2. Ein Grundstück angrenzend an das obige, und Land von D. Eschenbach, enthaltend 65 bei 416 Fuß, auf welchen Grundstück ist eine Schweitzer Scheuer und andere Verbesserungen.

Nro. 3. Ein Grundstück angrenzend an Nro. 1 und an Land der Wittwe Schmeizer, enthaltend 48 bei 416 Fuß.

Diese Grundstücke werden auf Wunsch der Käufer einzeln oder zusammen verkauft.

Von dem Eigenthum genießt man eine schöne Aussicht über die Ost Penn Eisenbahn, und liegt in der Nähe des Lehigh Thal und Ost P. R. R. Depot, und in der Nähe von Schulen und Kirchen. Die Forellen Creek fließt durch das Land was sehr angenehm ist.

Bedingungen am Verkaufstage.

Martin Kemmerer, Ex'or

Okt. 13, 1868. 3w

Auditors Anzeige.

In dem Waisengericht von Lecha County.

In Sachen der Rechnung von James Weiler und David Kuhns, Executoren der Hinterlaßenschaft von verstorbenen Christian Weber, letzthin von Macungie Township, Lecha Co.

Auf den Antrag des Achtb. J. D. Stiles wurde am 17. Sept. 1868, E. J. Moore, Esq., als Auditor ernannt, die besagte Rechnung zu prüfen wenn nöthig zu berichtigen, und eine gehörige Vertheilung zu machen.

Aus den Urkunden,

L.S. Bezeugts—**G. W. Hazell**, Clerk.

Der obengenannte Auditor wird zur Erledigung der Pflichten seiner Ernennung gegenwärtig sein in seiner Office unterhalb der 6ten Straße in Allentown auf den 23. Oct. 1868 um 10 Uhr Morgens, wann und woselbst sich alle interessirten Personen einfinden sollen.

E. J. Moore, Auditor.

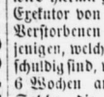
Sept. 29. nq4m

Oeffentlicher Verkauf

eines Werthvollen Grundeigenthums, nebst Wirthshaus und Mehlmühle.

Auf Samstags den 17ten October, 1868, um 1 Uhr Nachmittags soll an der Wohnung des Unterzeichneten, an dem allbekannten Yost Wirthshaus, an der Straße von Bethlehem nach Emaus, in Salzburg Township, Lehigh Caunty das unten beschriebene, werthvolle Grundeigenthum öffentlich verkauft werden:

Nro. 1 Das sehr schön gelegene Wirthshaus mit Bauerei, allgemein bekannt unter dem Namen Yost's Wirthshaus, gelegen in Salzburg Township, Lehigh County, an der Straße von Bethlehem nach Emaus. Das dazu gehörende Grundstück enthält 125 Acker wovon 12 Acker gutes Wiesenland, 18 Acker Holzland und der Rest festens cultivirtes Bauland sind, eingetheilt in geeignete Felder mit guten Fenzen versehen. Die Verbesserungen darauf sind:

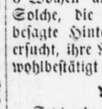


Ein groß es Steinernes Gebäude,

35 bei 45 Fuß, eine schweizer Scheuer, 40 bei 75 Fuß, Schuppen, Mostpresse und Preßhaus, Springhaus, ein doppeltes Block Lehnshaus, eine Block Scheuer, Schmiedschop, und andere Nebengebäude, ein großer Obstgarten mit 125 der schönsten Obstbäume.

Eine ausgezeichnete Gelegenheit für Kapitalisten.

Nro. 2. Ein Grundstück, enthaltend 25 Acker, angrenzend an Nro. 1. Die Verbesserungen darauf sind:



Eine steinerne Mahlmühle,

32 bei 52 Fuß, mit 3 Paar Mühlsteinen und ganz neuer Einrichtung, mit starker Wasserkraft. Zu diesem gehört

Eine Sägemühle,

50 bei 16 Fuß, mit Wohnhaus, Waschhaus,